

9000€ brutto im Monat (zum Einstieg), 22 Zeitstunden Arbeit (netto) pro Woche, max. 4 Jahre Ausbildung

Beitrag von „Lindbergh“ vom 24. August 2020 16:48

Das sollte auf jeden Fall der Anspruch sein. Ich denke mal, dass man da in der Grund- oder auch Förderschule aufgrund des hohen Grades der Differenzierung schnell an seine Grenzen kommt: evtl. ist ein Kind mit geringen Deutschkenntnissen in der Klasse, dann noch eines mit Förderschwerpunkt, evtl. ist noch Jahrgangsmischung vorhanden (gerade in kleinen Grundschulen werden manchmal Klasse 1 und 2 zusammengelegt); der übliche fachfremde Wahnsinn on top und wenn dann noch *irgendwas* (z.B. Distanzlehren o.ä.) hinzukommt, ist das Chaos perfekt. Wer das bei einer Vollzeitstelle in 40h auch tatsächlich schafft, der ist echt gut!